

Warum Deutsche im Ausland online einkaufen

✘ Nicht wenige Shopbetreiber haben Angst vor der Konkurrenz aus dem Ausland. Doch kaufen die Deutschen überhaupt online im Ausland? Und wenn ja, warum? Diesen Fragen ist Fittkau & Maaß in einer Studie auf den Grund gegangen.

Wer in Deutschland online einkauft, bei dem stehen die Chancen gut, dass er auch im Ausland auf die Suche nach tollen Produkten und günstigen Preisen geht. Fast 60 Prozent der mehr als 3.100 befragten deutschen Online-Käufer haben schon einmal in einem ausländischen Online-Shop bestellt. Das ist das zentrale Ergebnis einer Studie von Fittkau & Maaß im Auftrag der Internet World Messe.

Und die Bestellungen sind dabei noch nicht einmal nur auf den europäischen Raum beschränkt. 40 Prozent der Befragten gaben an, auch schon einmal außerhalb Europas im Web etwas gekauft zu haben.

Allerdings sind die Verbraucher bislang noch vorsichtig, denn die Häufigkeit von Online-Käufen im Ausland hält sich in Grenzen. Dies trifft vor allem auf Online-Shops außerhalb Europas zu. Hier kauft nur jeder zehnte Deutsche (10,1 Prozent) fünf Mal oder öfters ein. Bei europäischen Shops liegt der Anteil dieser Gruppe fast doppelt so hoch bei fast 18,3 Prozent.



Warum im Ausland online einkaufen?

Offensichtlich ist die Bereitschaft auch außerhalb der eigenen Grenzen online einzukaufen grundsätzlich vorhanden. Für den Shopbetreiber stellt sich nun die Frage, was er unternehmen muss, damit er den Umsatz in seinem deutschen Shop den Umsatz macht und nicht der Konkurrent aus den USA; Großbritannien oder Frankreich. Vielleicht hilft ein Blick auf die Beweggründe für Online-Shopping im Ausland:

Fast Zweidrittel der Befragten (64,7 Prozent) gaben an, sie kaufen im Ausland ein, weil dort Produkte und Marken erhältlich seien, die es in Deutschland nicht gibt. Jeder Zweite 49,8 Prozent nutzt den virtuellen Shopping-Trip ins Ausland, weil er dort sein Wunschprodukt zu einem günstigeren Preis bekommt. Dass im Ausland Produktneuheiten eher verfügbar sind, als in Deutschland ist zumal für Consumer Electronic relevant, spielt aber bei den Beweggründen für einen Auslandskauf kaum eine Rolle (19,5 Prozent).

Was die Deutschen am Auslandsshopping hindert

Antworten auf die Fragen, warum Deutsche lieber in der Heimat online bestellen, als im Ausland können ein Indikator dafür sein, in welchen Bereichen der Shopbetreiber besonders gut aufgestellt sein sollte, um beim Kunden punkten zu können.

Auf Platz 1 stehen hohe Versandkosten (62,8 Prozent). Die Angst vor versteckten bzw. zusätzlichen Kosten wie etwa Zölle oder Bankgebühren halten 60,3 Prozent von einer Auslandsbestellung ab. Auch halten 59,7 Prozent der Befragten Retouren ins Ausland für zu umständlich.

